



Pressemitteilung

OB Friedrich besucht Haus Karla der Erlacher Höhe

Großlach/Backnang, 30.01.2023. Bei einem Besuch im Haus Karla hat sich der Backnanger Oberbürgermeister Maximilian Friedrich zusammen mit Regine Wüllenweber, Leiterin des Amtes für Familie, Jugend und Bildung, über die Arbeit des diakonischen Sozialunternehmens Erlacher Höhe informiert. Haus Karla ist ein Aufnahmehaus und bietet alleinstehenden Frauen, die in prekären Wohnverhältnissen leben, eine sichere Unterkunft und individuelle Unterstützung. Ziel des Aufenthaltes ist der Wiedereinstieg in ein selbstständiges Leben. Dieser werde den betroffenen Frauen durch den akuten Mangel an bezahlbarem Wohnraum aber nahezu unmöglich gemacht, erklärte Michael Belz, Leiter der Abteilung Ambulante Hilfen Rems-Murr der Erlacher Höhe. „Wer einmal wohnungslos ist, tut sich enorm schwer, wieder eine Wohnung zu finden. Im Wettbewerb um die wenigen bezahlbaren Wohnungen sind unsere Klienten und Klientinnen fast chancenlos.“

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich betonte, dass die Stadt Backnang im Verhältnis zu vergleichbaren Städten überproportional viele Sozialwohnungen plane und bau: „Ich bin zuversichtlich, dass von den neu entstehenden Sozialwohnungen auch wohnungslose Bürgerinnen und Bürger profitieren werden“. Dies sei aber nur ein Beitrag unter vielen, um den sozialen Probleme zu begegnen. „Deshalb sind wir als Stadt Backnang für alle Einrichtungen sehr dankbar, die sich derer annehmen, die Hilfe bedürfen. Die Erlacher Höhe ist hier mit ihren Diensten verschiedentlich aktiv – das ist ein wichtiger Beitrag zur sozialen Fürsorge in Backnang“, sagte OB Friedrich und dankte dem Team der Erlacher Höhe um Michael Belz für ihr Engagement für Menschen in sozialen Notlagen.

Bildunterschrift:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich und Regine Wüllenweber, Leiterin des Amtes für Familie, Jugend und Bildung, zusammen mit Christina Spaich und Michael Belz von der Erlacher Höhe (v.l.n.r.) beim Besuch im Haus Karla in Backnang. (Foto: Erlacher Höhe)

Info:

Menschen in sozialen Notlagen zu helfen, ist seit 1891 die Aufgabe der Erlacher Höhe. In rund 70 Einrichtungen und Diensten unterstützen wir Menschen in Wohnungsnot, Arbeitslosigkeit und Armut, pflegebedürftige Menschen und Menschen, die in ihrer Teilhabe eingeschränkt sind. Zudem sind wir in der Jugendhilfe aktiv. Werktäglich erreichen wir an 16 Standorten in sieben Landkreisen in Baden-Württemberg über 1.600 Menschen, die unsere Hilfangebote in Beratungsstellen, Aufnahmehäusern, Tagesstätten, stationären und ambulanten Einrichtungen in Anspruch nehmen. Die Zentrale unseres Einrichtungsverbunds befindet sich in Großlach-Erlach im Rems-Murr-Kreis. Gemeinsam mit unserer Schwesterseinrichtung Dornahof in Altshausen bilden wir den Diakonieverbund DORNAHOF & ERLACHER HÖHE e. V. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg und gehören damit zur Diakonie Deutschland, dem sozialen Dienst der evangelischen Kirchen.

Herausgeber: Erlacher Höhe | 71577 Großlach

Verantwortlich: Wolfgang Sartorius | Vorstand | Telefon 07193 57-100

Ansprechpartner: Andrea Beckmann | Leitung Öffentlichkeitsarbeit | Tel. 07193 57-171

Datum: 30.01.2023

